

## **Karlshausen – Emmelbaum – Kickeshausen – Irsental**

Abwechslungsreiche Tour, zunächst über die Höhen der Südeifel, dann durch das Tal des Irsen.

### *Länge, Dauer, besondere Hinweise:*

23 Kilometer, ca. 5 Stunden. Im ersten Wegteil geht es immer wieder über – allerdings nicht sehr befahrene – Kreisstraßen.

### *Einkehrmöglichkeiten:*

Zur Karlshausener Mühle, 54673 Karlshausen, Mühle 1, Telefon: 0 65 50-333.

<http://hotel-restaurantzurkarlshausenermuehle.stadtausstellung.de/>

### *Karte:*

Eifelverein Nr. 26, Naturpark Südeifel, Blatt 1, oder Nr. 27 Naturpark Südeifel, Blatt 2.

### *Anfahrt und Parkmöglichkeiten:*

Von Norden über die B410, hinter Arzfeld weiter auf der L13. Von Süden über die L4, dann über die L10. Parkmöglichkeit an der Kirche.

### *Wegbeschreibung:*

Von der Kirche zurück zur Hauptstraße und auf dieser nach links. Vorbei am Abzweig der L13 nach links (nach Arzfeld) und die nächste Straße („Wolperdorf“) nach schräg links hinein. Im Rechtsknick der Straße bei einem Kreuz geradeaus weiter auf den Wirtschaftsweg (Weg N). Zunächst sanft, dann steiler abwärts, vorbei an einem Hof und ein kurzes Stück den Bach entlang. Von rechts kommt Weg 7 dazu, und bald darauf erreicht man Zweifelscheid.

Im Ort geradeaus weiter (nicht nach links hoch), dann durch die Unterführung und auf der Kreisstraße nach links. Im nächsten Ort geht zunächst Weg N nach rechts ab, dann auch die K58. Hier einfach weiter geradeaus auf dem Kreissträßchen Richtung Jucken. Etwa 300 Meter hinter dem Ort biegt die Straße nach links über einen Bach. Hier weiter geradeaus in den nicht asphaltierten Wirtschaftsweg in den Wald. Der Weg führt stetig aufwärts und biegt nach rechts tiefer in den Wald ein. Schon relativ weit oben kommt von scharf rechts ein Weg hinzu. Man geht auf diesem ein paar Schritte nach links, dann an der Gabel nach rechts und weiter aufwärts. Geradeaus und aus dem Wald heraus, nach rechts am Waldrand entlang, weiter aufwärts, über die Kuppe und geradeaus weiter nach Emmelbaum (Wegzeit 1 Stunde).

Man folgt der Hauptstraße durch den ganzen Ort. Ein kurzes Stück hinter dem Ort, dort wo die Kreisstraße nach links abbiegt, rechts an einem Kreuz vorbei und geradeaus weiter. Vorbei an einigen Häusern und weiter aufwärts. Auf der Höhe sieht man rechts ein paar Funktürme, dann, etwa eine halbe Stunde hinter Emmelbaum, kommt man an eine Kreuzung. Hier auf Weg 32 nach links. Vorbei am Haus „Auf der Sonne 1“ bis zur Kreisstraße und nach links nach Neurath hinein. Durch den Ort, dann nicht nach links auf der Kreisstraße Richtung Neuerburg („Neurather Straße“), sondern geradeaus auf der Enztalstraße (Weg 32 und K142) aus dem Ort heraus. Abwärts, durch die Unterführung, und weiter wieder aufwärts bis Kickeshausen.

Durch Kickeshausen und immer weiter auf der Kreisstraße. Dort, wo die Straße im 90-Grad-Winkel um den Pickeshof führt, geradeaus weiter und aufwärts auf die Ferienhäuser zu (Weg 2). Oben vorbei an der Zufahrtsstraße zur Ferienhaussiedlung und direkt hinter der Siedlung nach links und am Rande der Ferienhäuser entlang bis zur Kreisstraße, über diese hinweg, auf dem Wirtschaftsweg abwärts und nach 150 Metern auf dem asphaltierten Querweg nach

rechts. Im Linksbogen vorbei an einer Scheune, dann gabelt sich der Weg, hier nach links und abwärts. Kurz danach vorbei an einem Abzweig nach links (nach Olmscheid) und weiter abwärts. Weiter unten geradeaus in den Tannenwald (von rechts kommt Weg 138 hinzu).

Etwa 1 ½ Kilometer links vom Bach abwärts, man stößt auf einen Querweg, geht wenige Schritte nach links und dann, an einer Bank, den nächsten Querweg erneut nach links. Man befindet sich nun auf Weg P, dem man den größten Teil des Rückwegs folgt. Auf dem gut ausgebauten Weg in südliche bzw. südwestliche Richtung. Vorbei an einer Hütte, über eine Straße und geradeaus weiter zur Kläranlage. Vorbei an der Kläranlage und weiter in südlicher Richtung am Irsen entlang. Etwa eine  $\frac{3}{4}$  Stunde hinter der Kläranlage verlässt Weg P das Irsental kurz und führt nach links aufwärts in den Wald, es geht nach wenigen 100 Metern nach rechts über einen Bach und vorbei an einer Hütte und kurz danach an einem Abzweig nach links aufwärts. Weiter leicht ansteigen Richtung Irsental, dann noch einmal unterhalb eines Eichenwäldchens nach links herum und bald darauf nach rechts über einen Bach und nun zurück ins Tal des Irsen, der nun allerdings deutlich tiefer unter einem liegt.

Etwas später geht man noch einmal einen kleinen Zulauf aus, dann gelangt man an eine Kreisstraße. Nach rechts abwärts und vorbei am Restaurant Karlshausenermühle. Gegenüber dem Restaurant weiter parallel zum Irsen auf dem nicht asphaltierten Weg nach Süden. Hinter der Karlshausener Mühle geht man noch etwa 10 Minuten weiter auf Weg P. Dort, wo der Weg nach scharf rechts über einen Bach führt, geht man geradeaus auf Weg 26 Richtung Südosten den Berg hinauf. Eine Minute danach ebenfalls weiter geradeaus ansteigen, nicht nach rechts über den Bach. Es geht nun etwa eine Viertelstunde stetig bergauf, dann kommt von rechts Weg 7 hinzu. Weiter ansteigen, noch vorbei an einem von links kommenden Weg, und man tritt aus dem Wald heraus. Geradeaus aufwärts auf den Kirchturm von Karlshausen zu. Man folgt dem Weg noch durch den Linksbogen und geht dann auf der Straße nach rechts zurück zur Kirche.

### Karlshausen - Emmelbaum - Kickeshausen - Irsental

